



PRESSEAUSSENDUNG

Leobersdorf, 11. Jänner 2021

Neues Jahr, neues Glück, neue Halle!

Der Therapiehof Regenbogental freut sich: schon ab Jänner können die Therapien in der neuen Halle starten!

Endlich von Wind und Wetter unabhängig!

„Das Glück der Erde liegt auf dem Rücken der Pferde.“, ist ein wohlbekanntes Zitat. Doch gerade die tiergestützte Therapiearbeit war im Regenbogental bislang sehr witterungsabhängig. Starker Regen, Sturm, Schnee oder eisige Temperaturen haben den Betrieb vor allem in der kalten Jahreszeit stark eingeschränkt.

Nach langer baulicher und finanzieller Planung konnte im August 2020 endlich der Spatenstich für die lang ersehnte Therapiehalle durchgeführt werden. „Wir werden dadurch endlich Wetter unabhängiger und können unsere Klienten nun ganzjährig betreuen.“, freut sich Margarethe Weiss-Beck, die Gründerin und Leiterin des Therapiebetriebes. Und mit ihr freuen sich die aktuell rund 25 Therapeuten, Pädagogen und Kollegen sowie die 140 Klienten, die das Angebot des Regenbogentals wöchentlich in Anspruch nehmen. Denn die Nachfrage wächst stetig; auch durch die Auswirkungen der Corona-Krise ist der Bedarf in den letzten Monaten immer weiter gestiegen.

Endlich fertig!

Umso schöner, dass der Bau der Therapiehalle nun vollendet ist. Durch das unermüdliche Engagement der beteiligten Baufirmen und vieler ehrenamtlicher Helfer/-innen konnte das Projekt binnen 4 Monaten in die Realität umgesetzt werden.

„Ein großes Dankeschön an unsere Partner, die dieses Projekt erst möglich machen, allen voran unseren Fördergebern Bund, Land und Europäische Union (LEADER) sowie den Leobersdorfer Bürgermeister Andreas Ramharter und an die zahlreichen Unterstützer und Sponsoren.“, so Margarethe Weiss-Beck.

In den Weihnachtsferien haben die Pferde, Lamas und Ziegen erstmals die fertig gestellte Halle begutachtet. Ab dem neuen Jahr können dann endlich die Kriseninterventionen und Therapieeinheiten in der knapp 1000m² großen Halle abgehalten werden.

Auch in Zukunft sind weitere Anschaffungen erforderlich!

Um zukünftig die Therapieplätze in- und outdoor täglich Instand halten zu können, wird nun dringend ein Traktor am Hof benötigt. Auch die tägliche Futtermittelversorgung und das Mähen der Wiesen kann dadurch dauerhaft erleichtert werden. Zur Finanzierung dieser unerlässlichen Anschaffung ist das Regenbogental weiterhin dringend auf Spenden von Einzelpersonen und Firmen angewiesen:

RAIKA Baden, IBAN: AT26 3204 5000 0199 3419, Verwendungszweck: Traktor.

Über den Therapiehof Regenbogental

Der Therapiehof Regenbogental begleitet sowohl Kinder und ihre Familien in Krisen- und Trauersituationen als auch chronisch und lebensbedrohlich erkrankte Kinder. Betroffene Familien zu begleiten, Ängste zu nehmen und wieder Freude am Leben zu schenken ist das Ziel des Vereins.

Ein 25 köpfiges interdisziplinäres Team aus Palliativmediziner, Psychologen, Therapeuten und Pädagogen betreut seit mehr als 12 Jahren aktuell über 140 Klienten pro Woche im Einzel- und Gruppensetting. Das Angebot beinhaltet tiergestützte Arbeit mit Pferden, Lamas, Ziegen, Kaninchen und Hunden, Hippotherapie, Körperarbeit, Musik- und Kunsttherapie, Trauerarbeit und Psychotherapie.

Das Regenbogental befindet sich gut erreichbar in Leobersdorf, südlich von Wien, und bietet auf insgesamt 3 Hektar einen Erlebniswald, unterschiedlichste Therapieplätze, direkten Zugang zum Fluss und viele Bewegungsmöglichkeiten für die Klienten, ob mit oder ohne Tier.

Der Verein arbeitet gemeinnützig und ist auf die laufende Unterstützung durch Spenden und Sponsoren angewiesen, um das Angebot allen Kindern und Familien zu ermöglichen – auch jenen, die es sich finanziell nicht leisten können.

Für Rückfragen und mehr Infos: Frau Raphaela Ehrenhofer, 06769181945, partner@regenbogental.at
Verein Regenbogental, Mühlgasse 10, 2544 Leobersdorf, www.regenbogental.at